

Lebensspiegel

Würde erfahren in schwerer Krankheit für Betroffene und Angehörige

Wir laden Sie freundlich ein!

Herausforderungen schwerkranke Menschen

Menschen stehen angesichts von Alter und schwerer Krankheit vor grossen Herausforderungen. Sie haben Angst vor Schmerzen, vor körperlicher und psychischer Not, vor Verzweiflung und Ohnmacht.

Warum leide ich? Weshalb trifft diese Krankheit gerade mich? Was wird aus mir? - Solche Fragen nach Halt und Lebenssinn beschäftigen sie enorm! Ebenso können der zunehmende Verlust der Eigenständigkeit und die wachsende Abhängigkeit von Angehörigen oder Pflegenden zu schaffen machen.

Kranke Menschen möchten in all dem Schweren die Würde bewahren. Dazu gehören Linderung von Schmerzen, innerer Frieden und gute Beziehungen zu ihnen wichtigen Menschen.

Hilfe für Betroffene und Angehörige

Durch den Lebensspiegel schaut die betroffene Person auf ihr gesamtes Leben zurück. So beherrscht nicht der momentan leidvolle Lebensabschnitt von Krankheit oder Alter ihr ganzes Dasein. Daraus schöpft sie Kraft, sich in ihrer Krise neu auf die Sinnsuche einzulassen, indem sie die Bedeutung der eigenen Lebensgeschichte würdigen kann. Der Lebensspiegel hilft Ruhe und Kraft für den weiteren Lebensweg zu finden.

Mit dem persönlichen Text, den die betroffene Person ihren Angehörigen übergeben kann, geht der menschliche Wunsch in Erfüllung, einmal am Ende des Lebens etwas Bleibendes zu hinterlassen. So bestimmt sie mit, wie sie in Erinnerung bleiben möchte. Für die Angehörigen ist dieser Text wie ein grosser Schatz.

Lebensspiegel konkret

Unter fachkundiger Begleitung blickt die betroffene Person mit Hilfe einiger Fragen auf ihr Leben zurück. Erinnerungen, Wertvorstellungen und wichtige Etappen ihres Lebens kommen dabei zur Sprache. Die Begleitperson giesst dieses Gespräch in einen Text. Sie liest den Text der betroffenen Person vor und passt bei Bedarf einzelne Abschnitte an. Die Begleitperson übergibt ihr den endgültigen Text. Sie selber entscheidet, wem sie diesen Text zum Lesen gibt oder ob sie ihn bei sich behalten will.

Diese Begleitung ist ein wesentlicher Bestandteil einer ganzheitlichen medizinisch seelsorgerlichen Begleitung und ist kostenlos.

Lebensspiegel ist ein anderer Begriff für „Würdezentrierte Therapie“ / „Dignity Therapy“

***Kontakt
und Anmeldung***

Palliative Care
GZO Spital Wetzikon
8620 Wetzikon
Tel. 044 934 23 92
pall.care@gzo.ch

Tony Styger
Projektleiter
8320 Fehraltorf
079 719 41 15
tony.styger@andreasweberstiftung.ch